

Anwendungshinweise

Phytoseiulus persimili - Raubmilben gegen Spinnmilben

Die Raubmilben der Art *Phytoseiulus persimili* ernähren sich vorzugsweise von Eiern und Larven der Gemeinen Spinnmilbe (*Tetranychus urticae*). Dabei kann eine Raubmilbe am Tag 5 erwachsene Spinnmilben oder 20 Jungtier/Eier am Tag aussaugen. Bei Temperaturen über 20°C entwickeln sich die Raubmilben schneller als die Spinnmilben.

Anwendungsbedingungen:

Ideal sind Temperaturen zwischen 20° und 25° Celsius. Unter 15°C und über 30°C werden die Nützlinge inaktiv. Die Luftfeuchtigkeit sollte bei >60 % - 80 % liegen. Die Pflanzen mindestens einmal täglich mit Wasser besprühen.

Anwendung:

Nützlinge sofort nach Erhalt abends oder morgens ausbringen. Kurzzeitig kühl (8-10 °C) und dunkel lagerbar.

Verpackung vorsichtig drehen und schütteln, damit die Eier & Larven sich in dem Streumaterial gleichmäßig verteilen. Inhalt der Packung zu 80 % in den stark befallenen Bereichen verteilen, den Rest gleichmäßig im Bestand ausbringen. Das Streumaterial dabei direkt auf den Pflanzen ausstreuen. Damit die Tiere bei großen Pflanzen nicht durchrieseln, können Bio-Insekten-Boxen verwendet werden. In dem Streu befinden sich sowohl Eier wie auch Larven unterschiedlichen Alters und Stadien, damit sich diese nach und nach entwickeln und schlüpfen. Nur durch die verschiedenen Altersstufen der Eier und Larven kann gewährleistet werden, dass die Insekten sich nicht kannibalistisch verhalten.

Verpackungsmaterial für 3-5 Tage im Pflanzenbestand belassen, damit darin verbliebene Tiere auswandern können.

Nützlinge reagieren sehr empfindlich auf Chemie. Daher sollte einige Zeit vor dem Einsatz kein chemischer Pflanzenschutz mehr erfolgt sein. Bitte informieren Sie sich in einer Nebenwirkungsliste über Wartezeiten.

Nützlinge unterliegen einer Vielzahl von Umwelteinflüssen. Der Erfolg des Einsatzes kann daher trotz konstant guter Qualität unserer Nützlinge und fachgerechter Anwendung Schwankungen unterliegen.